

# Inhaltsverzeichnis

1	<b>Autismus-Spektrum-Störungen (ASS)</b>	1	3	<b>Konzeption des Elterntrainings</b>	21
1.1	Klassifikation und Erscheinungsbild	1	3.1	Grundprinzipien des Elterntrainings	21
1.2	Früherkennung	3	3.2	Ziele	21
1.2.1	Warnsignale	3	3.3	Organisationsstruktur	22
1.2.2	Alter bei Diagnosestellung	3	3.3.1	Zielgruppe	22
1.2.3	Frühe diagnostische Vorgehensweise	4	3.3.2	Zeitungsfang	22
1.3	Komorbiditäten und Differenzialdiagnosen	5	3.3.3	Gruppengruppeneinsatz	22
1.4	Prävalenz	5	3.3.4	Räumliche und materielle Voraussetzungen	23
1.5	Ätiologie	6	3.4	Trainingsleiter	23
1.6	Neuropsychologische Erklärungsmodelle	6	3.5	Elterntermin Gesamtüberblick	24
1.7	Prädiktoren für den Verlauf	7	3.5.1	Ablauf des Trainings	24
1.8	Behandlung und Förderung	7	3.5.2	Vorgespräch	24
1.8.1	Frühe Interventionen	8	3.5.3	Voruntersuchung	25
1.8.2	Elternzentrierte Interventionen	10	3.5.4	Weiterbehandlung	25
2	<b>Störungen der sozialen Kommunikation bei ASS und deren Einfluss auf das elterliche Stresserleben</b>	13	3.5.5	Trainingserfolg	26
2.1	Entwicklung früher sozial-kommunikativer Fähigkeiten	13	3.6	Inhaltliche Struktur	26
2.2	Frühe Störungen der sozialen Kommunikation bei Kindern mit ASS	16	3.6.1	Trainingsbausteine im Überblick	26
2.2.1	Beeinträchtigungen vorsprachlicher Fähigkeiten	16	3.6.2	Steigerung der kindlichen Motivation zu sozialer Kommunikation	27
2.2.2	Prädiktoren der Entwicklung sozialer Kommunikation	17	3.7	Methodik	30
2.2.3	Beeinträchtigungen sprachlicher Fähigkeiten	17	3.7.1	Grundhaltung des Trainingsleiters	30
2.3	Elterliches Stresserleben bei ASS	18	3.7.2	Zentrale methodische Elemente	31
2.3.1	Stressauslösende Faktoren	18	4	<b>Evaluation des Trainings</b>	35
2.3.2	Bewältigungsstrategien	19	4.1	Studiendesign	35
2.4	Einfluss der kindlichen Kommunikationsstörung auf das elterliche Stresserleben	19	4.2	Stichprobe	36
			4.2.1	Einschlusskriterien	36
			4.2.2	Stichprobengröße	37
			4.2.3	Stichprobencharakteristika	37
			4.3	Untersuchungsmethoden	38
			4.3.1	Videografie einer Eltern-Kind-Interaktion	38
			4.3.2	Elternfragebögen	39
			4.4	Vorläufige Ergebnisse	39
			4.4.1	Ergebnisse zur sozialen Kommunikation	39
			4.4.2	Ergebnisse zum elterlichen Stressempfinden	40

4.4.3	Ergebnisse zur kindlichen Begleitsymptomatik . . . . .	41	5.6	Sitzung 6: Kommunikationsförderliche Strategien einsetzen – Individualtermin mit Eltern und Kind . . . . .	86
4.4.4	Zufriedenheit der Eltern mit dem Training . . . . .	42	5.7	Sitzung 7: Gezielte Fragen zur Kommunikations- und Sprachanregung . . . . .	90
4.4.5	Zusammenfassung der wichtigsten vorläufigen Ergebnisse . . . . .	44	5.8	Sitzung 8: Das gemeinsame Spiel II – Anregungen und Impulse geben . .	97
<b>5</b>	<b>Ablauf des Elterstrainings . . . . .</b>	<b>45</b>	5.9	Sitzung 9: Gelegenheiten zur Kommunikation im Alltag nutzen und schaffen, Umgang mit nicht erwünschtem Verhalten, Fragen und Abschluss . . . . .	<b>103</b>
5.1	Sitzung 1: Einführung – Diagnose ASS und deren Bedeutung für die soziale Kommunikation . . . . .	46		<b>Anhang (Kopiervorlagen) . . . . .</b>	<b>110</b>
5.2	Sitzung 2: Besonderheiten in der sozialen Interaktion und Kommunikation bei Kindern mit ASS – Grundprinzipien der Kommunikation . . . . .	55		Sitzung 1 . . . . .	111
5.3	Sitzung 3: Kommunikationsförderung unter den Aspekten Motivation, Aufmerksamkeit und Einsatz nonverbaler Kommunikationsmittel . . . . .	61		Sitzung 2 . . . . .	116
5.4	Sitzung 4: Das gemeinsame Spiel I – Der kindlichen Aufmerksamkeit folgen . . . . .	69		Sitzung 3 . . . . .	119
5.5	Sitzung 5: Gezielte Sprachlehrstrategien zur Förderung der verbalen Kommunikation beim Buchanschauen . . . . .	77		Sitzung 4 . . . . .	123
				Sitzung 5 . . . . .	128
				Sitzung 6 . . . . .	133
				Sitzung 7 . . . . .	134
				Sitzung 8 . . . . .	138
				Sitzung 9 . . . . .	141
				<b>Literatur . . . . .</b>	<b>145</b>